



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 626829h

FIRMA

Sinnesberger GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom - bis -

PDF GENERIERT AM

11.12.2025

UNTERZEICHNET VON

B Mag. (FH) Franz Sinnesberger
am 09.12.2025

PRÜFWERT: 5632835e8f2d39ad8e6c09b309ceaf85

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

in EUR

Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	21.256.784,31	
Anlagevermögen	3.945.429,92	
Immaterielle Vermögensgegenstände	378.454,92	
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	186.448,67	
geleistete Anzahlungen	192.006,25	
Sachanlagen	3.537.442,13	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten,	269.167,64	
technische Anlagen und Maschinen	195.566,51	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.986.552,04	
geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	86.155,94	
Finanzanlagen	29.532,87	
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	29.532,87	
Umlaufvermögen	16.967.865,54	
Vorräte	5.213.121,81	
fertige Erzeugnisse und Waren	5.213.121,81	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.682.119,41	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.714.728,32	
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	486.995,77	
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	480.395,32	
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.072.624,32	
Rechnungsabgrenzungsposten	129.123,85	
Aktive latente Steuern	214.365,00	
PASSIVA	21.256.784,31	
Eigenkapital	7.634.342,00	
eingefordertes Stammkapital	70.000,00	
Stammkapital	70.000,00	
davon eingezahlt	70.000,00	
Kapitalrücklagen	3.158.020,62	
nicht gebundene	3.158.020,62	
Bilanzgewinn	4.406.321,38	
Investitionszuschüsse	22.230,91	
Rückstellungen	4.028.224,09	
Rückstellungen für Abfertigungen	1.080.142,14	
Steuerrückstellungen	1.104.926,00	
sonstige Rückstellungen	1.843.155,95	
Verbindlichkeiten	9.571.987,31	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.571.437,31	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	550,00	
erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	28.343,96	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	28.343,96	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.656.125,99	

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.656.125,99
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	100.702,12
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	100.702,12
sonstige Verbindlichkeiten	4.786.815,24
davon gegenüber Abgabenbehörden	564.988,24
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	249.653,57
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.786.265,24
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	550,00

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	72.945.708,89
sonstige betriebliche Erträge	629.977,64
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	78.506,45
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	301.225,00
übrige	250.246,19
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-51.676.350,48
Materialaufwand	-51.675.969,83
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-380,65
Personalaufwand	-11.184.863,34
Löhne	-4.553.903,97
Gehälter	-4.196.838,67
soziale Aufwendungen	-2.434.120,70
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-127.893,09
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.232.106,11
Abschreibungen	-1.036.187,34
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.036.187,34
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.096.277,43
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-65.587,14
Zwischensumme - Betriebserfolg	5.582.007,94
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	105.544,29
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-61,00
Zwischensumme - Finanzerfolg	105.483,29
Ergebnis vor Steuern	5.687.491,23
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.281.169,85
Ergebnis nach Steuern	4.406.321,38
JAHRESÜBERSCHUSS	4.406.321,38
BILANZGEWINN	4.406.321,38

ANHANG

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB), aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses werden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wird der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wird Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 / 25 entstanden sind, werden berücksichtigt.

Aufgrund der rückwirkenden Vermögensübertragung gemäß Spaltungs- und Übernahmevertrag vom 14.08.2024, können keine Vorjahresbeträge, sondern nur die Beträge der Übertragungsbilanz ausgewiesen werden.

1.1. Anlagevermögen

1.1.1. Immaterielles Anlagevermögen

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 4 bis 10 Jahren zugrunde gelegt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nicht vorgenommen.

1.1.2. Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 / 25 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

- Gebäude und Grundstückseinrichtungen: von 10 bis 40 Jahre
- Technische Anlagen und Maschinen: von 4 bis 6 Jahre
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: von 4 bis 13 Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nicht vorgenommen.

Festwerte werden für folgende Gruppen von Anlagegegenständen verwendet:

Kunststoffrollplatten

1.1.3. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Es werden keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt.

1.2. Umlaufvermögen

1.2.1. Vorräte

1.2.1.1. Waren

Die Handelswaren werden zu Anschaffungskosten bei Anwendung von zulässigen Bewertungsvereinfachungsverfahren (FIFO) oder mit niedrigeren Tageswerten bewertet. Sind die erzielbaren Verkaufserlöse unter Berücksichtigung der noch anfallenden Kosten (verlustfreie Bewertung) niedriger, werden diese angesetzt.

1.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei der Bewertung von Forderungen werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

1.3. Rückstellungen

1.3.1. Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen

Die Abfertigungsrückstellung ist vereinfachend nach finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,95 %, geplanten Gehaltssteigerungen von 3,50 % und dem gesetzlichen Pensionseintrittsalters von 65 Jahren bei Frauen und Männern ermittelt.

1.3.2. Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen für Jubiläumsgelder, die unter dem Bilanzposten "sonstige Rückstellungen" erfasst sind, werden nach den für die Abfertigungsrückstellungen angewandten Berechnungsmethoden und Annahmen ermittelt, zusätzlich wird ein Fluktuationsabschlag von 26 % berücksichtigt. Übernommene Rückstellungen zum Beginn des Geschäftsjahres laut Übertragungsbilanz zum 01.04.2024 werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, aufgelöst.

1.4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden Strombezugsrechte, Telefonanschlussrechte, EDV-Software und der ÖBB-Gleisanschluss ausgewiesen.

Im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände werden planmäßige Abschreibungen in Höhe von EUR 89.293,94 vorgenommen.

Die geleisteten Anzahlungen in Höhe von EUR 192.006,25 betreffen Anzahlungen für die Implementierung einer neuen ERP-Software.

2.1.2. Sachanlagen

Im Bereich des Sachanlagevermögens werden nutzungsbedingte Abschreibungen in Höhe von EUR 946.893,40 vorgenommen.

Die geleisteten Anzahlungen in Höhe von EUR 86.155,94 betreffen Anzahlungen für 2 LKW.

2.1.3. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen bestehen aus Anteilen an der Eurogast Österreich GmbH und der Eurogast National GmbH mit einem Buchwert in Höhe von EUR 29.532,87.

2.2. Umlaufvermögen

2.2.1. Vorräte

2.2.1.1. Fertige Erzeugnisse und Waren

Die Warenvorräte steigen auf EUR 5.213.121,81 (Eröffnungswert EUR 4.677.451,70).

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Fristigkeit der Forderungen stellt sich folgendermaßen dar:

	Summe		davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	
	2024 / 25 EUR	EUR	2024 / 25 EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.714.728,32	0,00	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	486.995,77	0,00	0,00	0,00
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	480.395,32	0,00	0,00	0,00
Summe	3.682.119,41	0,00	0,00	0,00

Vom Gesamtbetrag der sonstigen Forderungen stammen EUR 183.829,59 aus der Abgrenzung von Erträgen.

2.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

2.3.1. Transitorische Posten

Die transitorischen Posten werden mit EUR 129.123,85 ausgewiesen und umfassen alle Ausgaben, die erst im Folgejahr im Sinne einer periodenreinen Gewinnermittlung aufwandswirksam verrechnet werden.

2.4. Aktive latente Steuern

An aktiver Steuerabgrenzung werden EUR 214.365,00 ausgewiesen. Diese werden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und dem unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	2024 / 25 EUR
Personalarückstellungen	932.021,00
Summe	932.021,00
Daraus resultierende latente Steuern (23 %)	214.365,00

Die latenten Steuern entwickeln sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR
Stand am 01.04.2024	225.825,00
+/- erfolgswirksame Veränderungen	-11.460,00
+/- erfolgsneutrale Veränderungen aus Umgründungen	0,00
Stand am 31.03.2025	214.365,00

2.5. Eigenkapital

2.5.1. Eingefordertes Stammkapital

Das Stammkapital steht mit EUR 70.000,00 zu Buche und ist zur Gänze einbezahlt.

2.5.2. Kapitalrücklagen

2.5.2.1. Nicht gebundene Kapitalrücklagen

Unter den nicht gebundenen Kapitalrücklagen wird das Spaltungskapital der Sinnesberger GmbH zum 01.04.2024 ausgewiesen.

2.5.3. Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn für das Jahr 2024 / 25 beläuft sich auf EUR 4.406.321,38.

2.6. Subventionen und Zuschüsse

Die Subventionen und Zuschüsse beinhalten einen Investitionszuschuss des ERP-Fonds im Rahmen der Sektorplanförderung, Investitionszuschüsse der Kommunalkredit und des Landes Tirol für Energiesparmaßnahmen und AWS Investitionsprämien mit einem Stand zum 31.03.2025 von EUR 22.230,91.

Die Auflösung der Subventionen und Zuschüsse erfolgt entsprechend der Abschreibungsdauer der subventionierten Anlagengüter und beträgt im Wirtschaftsjahr EUR 11.633,56.

2.7. Rückstellungen

2.7.1. Rückstellung für Abfertigungen

Die Rückstellungen für Abfertigungen werden gemäß AFRAC Stellungnahme zu Personalrückstellungen nach den Vorschriften des UGB vereinfachend nach finanzmathematischen Grundsätzen gebildet, wobei vom gesetzlichen Pensionsalter bei Frauen und Männern ausgegangen wird. Als Rechnungszinssatz werden 1,95 % verwendet, geplante Gehaltserhöhungen werden mit 3,50 % angenommen.

2.7.2. Steuerrückstellungen

Die Steuerrückstellungen betreffen zu erwartende Nachzahlungen an Körperschaftsteuer aufgrund des Jahresabschlusses.

2.7.3. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen bestehen aus folgenden Positionen:

	2024 / 25 EUR
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	1.808.155,95
Rückstellungen für Rechts- und Beratungsaufwendungen	35.000,00
Summe	1.843.155,95

2.8. Verbindlichkeiten

Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten gemäß § 225 Abs. 6 und § 237 Z 5 UGB stellt sich folgendermaßen dar:

		Summe EUR	bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit zw. 1 und 5 J EUR	über 5 Jahre EUR
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2024 / 25	28.343,96	28.343,96	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2024 / 25	4.656.125,99	4.656.125,99	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2024 / 25	100.702,12	100.702,12	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	2024 / 25	4.786.815,24	4.786.265,24	550,00	0,00
Summe	2024 / 25	9.571.987,31	9.571.437,31	550,00	0,00

2.8.1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind zur Gänze Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

2.8.2. Sonstige Verbindlichkeiten

Vom Gesamtbetrag der sonstigen Verbindlichkeiten stammen EUR 4.289.261,54 aus der Abgrenzung von Aufwendungen.

2.9. Haftungsverhältnisse

Folgende Haftungsverhältnisse sind gemäß § 237 UGB Abs 1 Z 2 UGB im Anhang anzugeben:

	2024 / 25 EUR
Erfüllungsgarantie der BTV	5.000,00
Summe Haftungen	5.000,00
<i>davon gegenüber verbundenen Unternehmen</i>	0,00

2.10. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen (Miete und Leasing) für die folgenden fünf Jahre beläuft sich auf EUR 9.761.876,35, davon entfallen auf das nächste Geschäftsjahr EUR 1.958.322,18.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betragen EUR 72.945.708,89. Die Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen sowie nach geographisch bestimmten Märkten kann gemäß § 242 (1) UGB iVm § 237 Z 9 UGB unterbleiben.

3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen EUR 629.977,64 und gliedern sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	78.506,45
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	301.225,00
Übrige sonstige betriebliche Erträge	250.246,19
Summe	629.977,64

3.3. Materialaufwand

Der Materialaufwand beläuft sich auf EUR 51.675.969,83.

3.4. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen EUR 380,65.

3.5. Personalaufwand

Der Personalaufwand wird mit EUR 11.184.863,34 ausgewiesen.

Für die darin enthaltenen Geschäftsführerbezüge wird die Schutzklausel gemäß § 242 (4) UGB in Anspruch genommen.

3.5.1. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-vorsorgekassen

Der Aufwand für Abfertigungen und Beiträge an Mitarbeitervorsorgekassen gliedert sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR
Abfertigungszahlungen	139.477,90
Veränderung Abfertigungsrückstellung	-117.677,54
Beiträge an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	106.092,73
Summe	127.893,09

3.6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

3.6.1. Planmäßige Abschreibungen

Die planmäßigen Abschreibungen betragen im Geschäftsjahr EUR 1.036.187,34.

3.7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

3.7.1. Steuern, soweit nicht Steuern vom Einkommen oder Ertrag

Die nicht ertragsabhängigen Steuern belaufen sich im Geschäftsjahr auf EUR 65.587,14.

3.7.2. Übrige betriebliche Aufwendungen

Die übrigen betrieblichen Aufwendungen betragen EUR 4.030.690,29.

3.8. Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis beträgt EUR 5.582.007,94.

3.9. Finanzielles Ergebnis

Das finanzielle Ergebnis schlägt sich im Geschäftsjahr mit einem Gewinn von EUR 105.483,29 nieder.

3.10. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag gliedern sich wie folgt:

	2024 / 25 EUR
Körperschaftsteuer	1.269.709,85
Latente Steuern	11.460,00
Summe	1.281.169,85

3.11. Bilanzgewinn

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2024 / 25 beträgt EUR 4.406.321,38.

4. Sonstige Angaben

4.1. Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer beträgt im Geschäftsjahr:

insgesamt:	199
davon Arbeiter:	111
davon Angestellte:	88

4.2. Mitglieder der Geschäftsführung

Als selbständig vertretungsberechtigter Geschäftsführer der Sinnesberger GmbH ist im Berichtsjahr selbständig tätig:

Mag. (FH) Franz Sinnesberger

4.3. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Auf das Geschäftsjahr entfallen Aufwendungen für die Abschlussprüfungsgesellschaft in Höhe von EUR 29.400,00. Sie betreffen in Höhe von EUR 28.400,00 Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses und in Höhe von EUR 1.000,00 sonstige Leistungen.

4.4. Angaben über wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der GuV berücksichtigt werden

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

4.5. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 4.406.321,38 auf neue Rechnung vorzutragen.

Kirchdorf in Tirol, den 9. Dezember 2025

Sinnesberger GmbH

ANLAGENSPIEGEL
zum 31. März 2025

	Anschaffungs-/Herstellungskosten							kumulierte Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand 31.3.2024	Zugang aufgrund Abspaltung	Stand 1.04.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.3.2025	Stand 1.04.2024	Abschreibungen	Zuschreibungen	Zugang aufgrund Abspaltung	Abgänge	Stand 31.3.2025	Stand 1.04.2024	Stand 31.3.2025
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	0,00	545 676,54	545 676,54	169 529,65	0,00	0,00	715 206,19	0,00	89 293,94	0,00	439 463,58	0,00	528 757,52	0,00	186 448,67
2. geleistete Anzahlungen	0,00	56 497,34	56 497,34	135 508,91	0,00	0,00	192 006,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192 006,25
	0,00	602 173,88	602 173,88	305 038,56	0,00	0,00	907 212,44	0,00	89 293,94	0,00	439 463,58	0,00	528 757,52	0,00	378 454,92
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und Bauten	0,00	147 472,29	147 472,29	58 683,66	0,00	139 271,96	345 427,91	0,00	17 271,39	0,00	58 988,88	0,00	76 260,27	0,00	269 167,64
2. Maschinen	0,00	1 413 626,48	1 413 626,48	78 570,74	0,00	0,00	1 492 197,22	0,00	124 310,96	0,00	1 172 319,75	0,00	1 296 630,71	0,00	195 566,51
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	6 147 093,35	6 147 093,35	1 539 129,58	948 134,60	142 601,91	6 880 690,24	0,00	805 311,05	0,00	4 009 732,73	920 905,58	3 894 138,20	0,00	2 986 552,04
4. Anlagen in Bau	0,00	281 873,87	281 873,87	86 155,94	0,00	-281 873,87	86 155,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86 155,94
	0,00	7 990 065,99	7 990 065,99	1 762 539,92	948 134,60	0,00	8 804 471,31	0,00	946 893,40	0,00	5 241 041,36	920 905,58	5 267 029,18	-	3 537 442,13
III. Finanzanlagen															
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	29 532,87	29 532,87	0,00	0,00	0,00	29 532,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29 532,87
SUMME ANLAGENSPIEGEL	0,00	8 621 772,74	8 621 772,74	2 067 578,48	948 134,60	0,00	9 741 216,62	0,00	1 036 187,34	0,00	5 680 504,94	920 905,58	5 795 786,70	0,00	3 945 429,92